

WISSENSCHAFT FÜR FRIEDEN UND NACHHALTIGKEIT

Eine Veranstaltungsreihe der Georg-August-Universität Göttingen

KONFERENZ 2018

Bildung für Nachhaltige Entwicklung 'Bildung' for Sustainable Development

Das Leitbild einer Nachhaltigen Entwicklung findet heute in Politik, Gesellschaft und Wissenschaft breite Anerkennung. Erklärtes Ziel ist es, dass heute lebende Menschen ihre Bedürfnisse befriedigen können, ohne dabei zu riskieren, dass künftige Generationen dies nicht mehr tun können. Dabei geht es um ökologische Tragfähigkeit, soziale Gerechtigkeit sowie ökonomische Zukunftsfähigkeit und die Mitgestaltung der gesellschaftlichen und politischen Prozesse durch die Bürgerinnen und Bürger. Hierfür spielt Bildung eine entscheidende Schlüsselrolle. Daher wurde bereits 1992 auf dem Erdgipfel in Rio de Janeiro in der Agenda 21 unter anderem der Grundstein der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) gelegt. Es folgten internationale Initiativen wie die UN – Dekade für BNE (2005–2014) sowie das Weltaktionsprogramm BNE.

Die Konferenz setzt sich mit dem Begriff der Nachhaltigkeit auseinander, bereitet Ziele und Ansätze einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung auf und bietet ein Forum, sich über Chancen und Herausforderungen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung auszutauschen. Dabei wird unter anderem folgenden Fragen nachgegangen: Wie soll Bildung mit Zielkonflikten der verschiedenen Dimensionen einer Nachhaltigen Entwicklung umgehen? Wie können wir einen interdisziplinären und ganzheitlichen Blick auf Probleme und Lösungsansätze ermöglichen? Wie kommen wir vom Wissen zum Handeln? Zentrale Anregungen kommen von den Partneruniversitäten des U4-Netzwerks (Uppsala, Gent, Groningen). Inhaltliche Schwerpunkte sind Digitalisierung, Frühkindliche Bildung, Lehramtsausbildung und die Rolle von Nachhaltigkeit an Hochschulen.

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist ab Ende September 2018 über die Homepage der Konferenz möglich: www.uni-goettingen.de/nachhaltigkeitskonferenz

KONTAKT

Georg-August-Universität Göttingen
Benjamin Bühring · Wilhelmsplatz 1 · 37073 Göttingen
Tel. 0551 39 23794
pressestelle@uni-goettingen.de
www.uni-goettingen.de

KINDERBETREUUNG

Kinderbetreuung während der Veranstaltung ist möglich. Melden Sie Ihren Betreuungsbedarf bitte bis zum 9. November 2018 verbindlich unter folgender Mailadresse an:
benjamin.buehring@zvw.uni-goettingen.de

KONFERENZORT

Die Konferenz findet im Tagungs- und Veranstaltungszentrum „Alte Mensa“ und der gegenüberliegenden historischen Aula der Georg-August-Universität Göttingen statt. Die Gebäude sind fußläufig in ca. 10 Minuten vom ICE-Bahnhof zu erreichen.

In Kooperation mit:



Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

KONFERENZ

Bildung für Nachhaltige Entwicklung 'Bildung' for Sustainable Development

23.–24. NOVEMBER 2018
UNIVERSITÄT GÖTTINGEN



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



Stiftung Adam von Trott | Imshausen e.V.



VEREINIGUNG DEUTSCHER
WISSENSCHAFTLER

Layout: Querblick | Foto: Arthimedes/shutterstock.com | Stand: August 2018

Gedruckt auf EU Ecolabel zertifiziertem Papier

Bildung für Nachhaltige Entwicklung 'Bildung' for Sustainable Development

PROGRAMM

FREITAG, 23. NOVEMBER 2018 | 12.30 UHR

Begrüßung

Tagungs- und Veranstaltungshaus Alte Mensa
Adam von Trott-Saal

Prof. Dr. Susanne Bögeholz, Universität Göttingen

12.30 – 14.30 Uhr

Einführungsvortrag

„Bildung der Nachhaltigkeit. Einführende Gedanken“

Prof. Dr. Ulrich Bartosch, KU Eichstätt-Ingolstadt / VDW

Gesprächsrunde

„Nachhaltig denken, reden und handeln“

14.30 – 15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00 – 17.30 Uhr

Projektpräsentationen

15.00 Uhr SPL – Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“

Prof. Dr. Monika Oberle, Dr. Sabina Eggert und
Ragna Schnurer, Universität Göttingen

15.30 Uhr Madagaskar-Projekt: Diversity Turn in Land Use Science

Dr. Yvonne Franke und S. Annette Witherspoon,
Universität Göttingen

16.00 Uhr Green Office

Ghent University

16.30 Uhr „Markt der Möglichkeiten BNE“

17.00 Uhr Forschungsprojekt „Förderung von Nachhaltigkeit
durch außerunterrichtliche Angebote an Ganztags-
schulen“

Prof. Dr. Ariane S. Willems, Universität Göttingen

19.00 – 20.30 Uhr

Öffentliche Abendveranstaltung

Aula am Wilhelmsplatz

Grußworte

Prof. Dr. Ulrike Beisiegel, Präsidentin der Universität Göttingen

Prof. Dr. Hartmut Graßl, Vorsitzender der VDW

Dorothee Engelhard, Vorsitzende der Stiftung Adam von Trott

Vorträge

Björn Thümler, Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und
Kultur

Prof. Dr. Gerhard de Haan, FU Berlin, Leitung Institut Futur

anschließender Konferenztreff

SAMSTAG, 24. NOVEMBER 2018 | 9.00 UHR

Begrüßung

Tagungs- und Veranstaltungshaus Alte Mensa

Prof. Dr. Ulrike Beisiegel, Präsidentin der Universität Göttingen

9.00 – 12.30 Uhr

Plenen

9.00 – 9.45 Uhr

Plenumsvortrag I – Digitalisation and Education for Sustainable
Development

Prof. Dr. Felicitas Macgilchrist, Georg Eckert Institut Leibniz-Institut
für internationale Schulbuchforschung / Universität Göttingen

9.45 – 10.30 Uhr

Plenumsvortrag II – The University and Sustainability

Prof. Dr. Eva Åkesson, Präsidentin der Uppsala University
und Prof. Dr. Anna Rutgersson, Uppsala University

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 11.45 Uhr

Plenumsvortrag III – Frühkindliche Bildung für Nachhaltige
Entwicklung

Prof. Dr. Bernhard Kalicki, Deutsches Jugendinstitut e.V.

11.45 – 12.30 Uhr

Plenumsvortrag IV – Lehramtsausbildung und Bildung für Nach-
haltige Entwicklung

Prof. Dr. Susanne Bögeholz, Prof. Dr. Monika Oberle und
Prof. Dr. Ariane S. Willems, Universität Göttingen

12.30 – 13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 – 16.00 Uhr

Diskussionsforen

Forum I: Digitalisation and Education for Sustainable Deve-
lopment

Impulse:

Prof. Dr. Paula Bleckmann, Alanus Hochschule für Kunst und
Gesellschaft / VDW

Prof. Dr. Kerstin Strecker, Universität Göttingen (angefragt)

Forum II: The University and Sustainability

Impulse:

Dr. Claudia T. Schmitt, Universität Hamburg

Dick Jager, University of Groningen, Green Office

Forum III: Frühkindliche Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Impulse:

Petra Wagner, Institut für den Situationsansatz – ISTA

Dr. Mandy Singer-Brodowski, FU Berlin, Institut Futur

Forum IV: Lehramtsausbildung und Bildung für Nachhaltige
Entwicklung

Impulse:

Prof. Dr. Marco Rieckmann, Universität Vechta

Klaudius Gansczyk, Studiendirektor am ZfsL und am Theodor-
Heuss-Gymnasium in Hagen /VDW

16.00 – 16.30 Uhr

Kaffeepause

16.30 – 17.30 Uhr

Abschlussplenum

18.00 – 19.30 Uhr

„PERSPEKTIVEN: Was sollen unsere Kinder lernen?“

Aula am Wilhelmsplatz

Grant Hendrik Tonne, Niedersächsischer Kultusminister

Prof. Dr. Ingrid Hemmer, KU Eichstätt-Ingolstadt

Moderation: Dr. Ulrike Bosse, NDR info

Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch. Alle Plenumsver-
anstaltungen werden simultan gedolmetscht. Vorträge und Foren mit
englischem Titel finden auch in englischer Sprache statt.

Conference languages are German and English. All plenary sessions
will be interpreted simultaneously. Plenary sessions and panels with
English titles are conducted in English. For further information in
English please visit: www.uni-goettingen.de/sustainabilityconference